



Nummer: 128/2013
den 7. Nov. 2013

Mitglieder des Kreistags
des Landkreises Esslingen

- Öffentlich
 Nichtöffentlich
 Nichtöffentlich bis zum
Abschluss der Vorberatung

- KT
 VFA
 ATU
 ATU/BA 14. Nov. 2013
 SOA
 KSA
 JHA

Betreff: Haushaltsdebatte 2014
- Anträge der Fraktionen

Anlagen: -

- Verfahrensgang: Einbringung zur späteren Beratung
 Vorberatung für den Kreistag
 Abschließender Beschluss im Ausschuss

BESCHLUSSANTRAG:

Der Ausschuss für Technik und Umwelt – gleichzeitig Betriebsausschuss - entscheidet über die von den Fraktionen eingebrachten Anträge.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Die Auswirkungen der Anträge der Fraktionen auf den Haushalt 2014 werden von der Verwaltung in der Sitzung bzw. in der Vorlage 128a/2013 erläutert.

Sachdarstellung:

Anlässlich der Haushaltsdebatte über den Kreishaushalt 2014 am 7. November 2013 wurden folgende Anträge gestellt, die vom Ausschuss für Technik und Umwelt – gleichzeitig Betriebsausschuss - in der Sitzung am 14. November 2013 beraten und vom Kreistag am 12. Dezember 2013 nur dann nochmals aufgegriffen werden, wenn die Fraktionen mit dem Ergebnis der Ausschussberatung nicht einverstanden sind.

1. Antrag der Fraktion GRÜNE

- 1.1 Es wird beantragt, dass der Abfallwirtschaftsbetrieb seinen Standort Kirchheim zukunftsfähig ausrichtet. Deshalb soll zeitnah geprüft werden, ob, wann und mit welcher Kapazität neben oder statt dem im Jahre 2020 abgeschriebenen Kompostwerk eine neue Vergärungsanlage errichtet werden kann.

Als Alternative sind Gespräche mit den Nachbarlandkreisen zu intensivieren, ob Kapazitäten für Vergärungsanlagen, die in Stuttgart und Göppingen geplant sind, für den Landkreis Esslingen reserviert werden und im Gegenzug weitere Gärreste in Kirchheim verarbeitet werden können. Über die Ergebnisse dieser Gespräche ist im Betriebsausschuss des Kompostwerkes zu berichten.